

Gegenstand: Zugelassene Laminierharze für Reparaturen von Bauteilen in Glas-Kohle oder Aramidfasern

Betroffen: Alle Segelflugzeuge die bei der Firma Glasflügel hergestellt wurden

Muster : H301 Libelle
Baureihe : H 301 B
H 301 Werknr. 1
Standard Libelle
Standard Libelle 201 B
Standard Libelle 203

Muster : Glasflügel 604

Muster BS 1

Muster : Kestrel

Muster : Club Libelle 205
Baureihe : Hornet
Hornet-C

Muster : Mosquito
Baureihe : Mosquito B
Glasflügel 304

Vorgang: Die Laminierharze Epikote 162 und 163 mit Härter Epikure 113 werden nicht mehr hergestellt.

Folgende Laminierharzsysteme sind durch die vom LBA vorgeschriebene Prüfungen (RHV) qualifiziert und vom LBA für den Flugzeugbau und Reparaturen zugelassen.

Bakelite L 20 mit Härter SL 50 + SL 75
L 20 mit Härter SL auch Holmgurte

Scheufler L 285 mit Härter H 285 nur für GFK
L 285 mit Härter H 286 + 287 GFK, CFK, SFK
auch Holmgurte
L335 mit Härter H 335-340 nur GFK außer
Holmgurte

Glasfaser-Flugzeug-Service GmbH Hansjörg Streifeneder Hofener Weg 72582 Grabenstetten	Technische Mitteilung Nr. 02-2005	Blatt: 02 von 02
<p>Maßnahmen: Bei allen FVK-Bauteilen im Falle von Reparaturen an Glasflügel-Flugzeugen können die o.g. Harzsysteme entsprechend verwendet werden. Holmgurte in GFK oder CFK dürfen nur mit den Harzsystemen repariert werden, die dafür vorgesehen und ausgewiesen sind. Alle Harzsysteme müssen min. 15 Stunden bei 55°C getempert werden. Der Inhalt dieser TM ist auch im Reparaturhandbuch der Firma Glasfaser-Flugzeug-Service integriert.</p>		
<p>Hinweis: Die o.g. Harzsysteme sind bei der Firma Glasfaser-Flugzeug-Service GmbH, Hofener Weg, 72582 Grabenstetten, erhältlich</p>		
Grabenstetten, am 12.09.2005 Ausgestellt:..... Glasfaser-Flugzeug-Service Hansjörg Streifeneder	<p><u>Zugelassen durch die EASA am:</u> Köln, 21st August 2006 <u>mit Genehmigungsnummer :</u> EASA.A.R.01384</p>	